



# ANPFEHLUNG



## Herzlich willkommen beim 1. FFC Frankfurt

zum DFB-Pokal-Halbfinale

**1. FFC Frankfurt**

vs.

**1. FFC Turbine Potsdam**

präsentiert von der:



COMMERZBANK

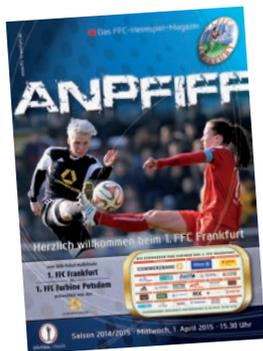
### DIE SPONSOREN UND PARTNER DES 1. FFC FRANKFURT

Trikotsponsor		Versicherungspartner		Special-Premiumpartner	
<b>COMMERZBANK</b>		<b>Allianz</b>		<b>LOTTO Hessen</b>	
PREMIUMPARTNER					
<b>Fraport</b>	<b>VGF</b>	<b>FMV</b> Rhein-Main-Verkehrsverbund	<b>DRUCKEREI E. SAUERLAND</b>	<b>SPORTSTADT FRANKFURT AM MAIN</b>	
<b>adidas</b>	<b>DRUCKEREI E. SAUERLAND</b>	<b>MATTHES Automobile</b>	<b>RITAS</b> Reisedienst	<b>relexa hotel Frankfurt</b> Die Felten ART	<b>SECURITAS</b>
<b>Commerzbank</b>	<b>Licher</b>	<b>hr fernsehen</b>	<b>MIX</b>	<b>pa pictura alliance</b>	<b>KAEFER</b>
<b>BSCHMITT</b>	<b>TITUS TRAINING</b>	<b>Schreiner</b> SCHULB. SCHMIDT. LICHT. BSB.	<b>YASKAWA</b>	<b>POLYSPORT</b> 06172-937971	<b>TST</b> HAUSTECHNIK

SIDI-SPORTMANAGEMENT · KASTELLSTRASSE 32 · 60439 FRANKFURT/MAIN · TEL. 0 69 / 58 53 53 · FAX 0 69 / 58 77 68







## Liebe Gäste, liebe FFC-Fans,

herzlich willkommen zum heutigen Heimspiel des 1. FFC Frankfurt im DFB-Pokal-Halbfinale gegen den 1. FFC Turbine Potsdam, das live im hr-fernsehen übertragen wird. Ein ganz

besonderer Gruß gilt natürlich unserer Gastmannschaft und den Verantwortlichen aus der brandenburgischen Landeshauptstadt sowie unseren Ehrengästen, Partnern, Förderern, Medienvertretern und den vielen treuen Fans des 1. FFC Frankfurt. Stellvertretend für alle Ehrengäste möchten wir den Aufsichtsratsvorsitzenden unseres Trikotsponsors Commerzbank Klaus-Peter Müller sowie die DFB-Direktoren für Frauen- und Mädchenfußball Steffi Jones auf das Herzlichste willkommen heißen.

Fünf Siege in der Allianz Frauen-Bundesliga und ein souveränes Weiterkommen in der UEFA Women's Champions League mit insgesamt zwölf Toren in den Viertelfinal-Partien gegen Bristol Academy WFC – die FFC-Bilanz im Kalenderjahr 2015 könnte nicht besser sein. Mit dem heutigen DFB-Pokal-Halbfinale gegen den 1. FFC Turbine Potsdam wird nun die heiße Endphase der Saison 2014/15 eingeläutet: Vier Tage vor Ostern haben wir die Chance, mit dem Erreichen des DFB-Pokalfinals unser erstes Saisonziel zu realisieren! Auf dem Weg dahin hat uns das Los eine äußerst interessante Aufgabe beschert, schließlich hat der deutsche Frauenfußball-Klassiker auch nach 47 Austragungen nichts an seiner Attraktivität verloren.

Das letzte Aufeinandertreffen der beiden erfolgreichsten deutschen Frauenfußball-Vereine liegt erst 45 Tage zurück und ist allen noch in guter Erinnerung: Am ersten Spieltag nach der Winterpause setzten wir mit einem 5:1-Erfolg unsere Aufholjagd in der Allianz Frauen-Bundesliga fort, die wir nach der schmerzlichen Heimmiederlage gegen den FC Bayern München Anfang Dezember begonnen hatten. Ein auch in der Höhe verdienter Sieg unserer Mannschaft, die sich an jenem 15. Februar auch nicht von einer einstündigen Verschiebung der Anstoßzeit auf Grund des gefrorenen Rasens aus dem Konzept bringen ließ. Doch heute werden die Karten neu gemischt: Unsere Gäste aus Brandenburg, die mit dem

2:0-Sieg gegen Wolfsburg ein Ausrufezeichen gesetzt haben, nach der 0:1-Niederlage bei den Bayerinnen aber nur noch geringe Chancen auf die ersten beiden Plätze besitzen, werden wie wir alles daransetzen, sich im DFB-Pokal zu behaupten.

Bei allem Respekt vor den Turbinen bin ich sehr zuversichtlich, dass wir unsere Siegesserie nach den Erfolgen in der Allianz Frauen-Bundesliga und der UEFA Women's Champions League nun auch im dritten Wettbewerb, dem DFB-Pokal, fortsetzen werden. Es ist sehr beeindruckend, wie sich unser Team im Saisonverlauf kontinuierlich weiterentwickelt hat: Taktische Disziplin, eiserner Siegeswille sowie eine große Spielfreude sind die Erfolgsfaktoren, die mittlerweile wie ein Rädchen ins andere greifen. Heute gilt es nun, sich mit dem Final-Ticket für Köln zu belohnen und unseren Traum von zwei Endspielen auf deutschem Boden weiterzuerfolgen: Nach dem neunten DFB-Pokal-Triumph 2014 sind wir alle heiß darauf, unseren Titel in der Domstadt zu verteidigen und uns in einer der stimmungsvollsten Arenen Deutschlands wieder einem großen TV-Publikum zu präsentieren.

In die Vorfreude auf das heutige DFB-Pokal-Highlight, das einmal mehr im hr-fernsehen live zu sehen sein wird, mischt sich auch ein Wermutstropfen: Zum letzten Mal wird Jessica Fishlock heute das Commerzbank-Trikot tragen. Unsere walisische Nationalspielerin, die bereits auf gepackten Koffern sitzt, kehrt morgen zu Seattle Reign in die amerikanische Profiliga NWSL zurück. Jessica Fishlock hat sich bei uns zu einer Leistungsträgerin entwickelt und ich bin mir sehr sicher, dass sie mit ihren Mitspielerinnen heute alles daransetzen wird, sich mit dem Erreichen des DFB-Pokalfinals aus Frankfurt zu verabschieden! Freuen wir uns nun also auf ein interessantes, spannendes und faires DFB-Pokal-Halbfinale gegen den 1. FFC Turbine Potsdam im Stadion am Brentanobad, bei dem wir Ihnen viel Spaß wünschen!

Siegfried Dietrich  
Manager/Investor 1. FFC Frankfurt



## Bye-bye, Jess! Die walisische Nationalspielerin kehrt zu Seattle Reign zurück

Zum 26. und vorläufig letzten Mal wird Jessica Fishlock im heutigen DFB-Pokal-Halbfinale gegen den 1. FFC Turbine Potsdam das Commerzbank-Trikot überstreifen: Die 28-jährige Mittelfeldspielerin wird morgen zu Seattle Reign in die US-amerikanische Profiliga NWSL zurückkehren. Der gesamte FFC dankt „Jess“ für ihr großartiges Engagement und wünscht ihr alles Gute für die Zukunft! Auf ein baldiges Wiedersehen!



## „Blumen – 1000 gute Gründe“: FFC-Spielerinnen engagieren sich für bundesweite Initiative



Im Rahmen einer Fotoaktion im Stadion am Brentanobad haben sich die Spielerinnen des 1. FFC Frankfurt auf besondere Weise für das Image für Blumen und Pflanzen engagiert. Unter dem Motto „Der schönste Blumenkasten Deutschlands“ entstand eine ganze Bilderserie, die im Rahmen der von der Erzeugergemeinschaft Landgard ins Leben gerufenen Initiative „Blumen – 1000 gute Gründe“ zum Einsatz kommen wird. Alle Infos zu der Kampagne gibt's online auf [www.1000gutegruende.de](http://www.1000gutegruende.de) sowie auf der Facebook-Seite [www.facebook.com/1000gutegruende](http://www.facebook.com/1000gutegruende).

## Zurück in der Nationalmannschaft: Saskia Bartusiak steht im Kader für das Brasilien-Länderspiel

Vor zehn Monaten zog sich Saskia Bartusiak einen Kreuzbandriss im linken Knie zu – im Bundesliga-Heimspiel gegen den heutigen Pokal-Gegner 1. FFC Turbine Potsdam. Nachdem die Abwehrspielerin bereits in der Zweitliga-Mannschaft des 1. FFC Frankfurt Spielpraxis sammeln konnte, steht sie nun vor ihrem Comeback im DFB-Dress: Die 32-jährige wurde von Bundestrainerin Silvia Neid – ebenso wie ihre Teamkolleginnen Simone Laudehr, Dzsennifer Marozsán, Celia Sasic und Bianca Schmidt – für das Test-Länderspiel gegen Brasilien am 8. April 2015, 18.00 Uhr, in den Kader berufen. Tickets für das Spiel gegen Marta & Co., das im Stadion am Laubenweg in Fürth ausgetragen wird, kosten zwischen 7,- Euro und 25,- Euro und sind im Ticketportal auf [www.dfb.de](http://www.dfb.de) erhältlich.



## Impressum

**Herausgeber:** SIDI-SPORTMANAGEMENT für den 1. FFC FRANKFURT E. V.  
**Gesamtproduktion/Anzeigen:** SIDI-SPORTMANAGEMENT, Kastellstraße 32 · 60439 Frankfurt am Main, Telefon 0 69 / 58 53 53 · Fax 0 69 / 58 77 68  
**Redaktionsleitung:** Siegfried Dietrich, Stefanie Stavrakidis  
**Beiträge:** Dirk Zilles, Michael Löffler  
**Fotos:** Alfred Harder, Frank Heß, Jan Hübner, Picture-Alliance, SIDI-Archiv, Landgard, 1. FFC Turbine Potsdam

**Layout:** Andreas Madaus  
**Produktionskoordination:** Stefanie Stavrakidis  
**Gestaltung + Satz:** Madaus & Schmidt, Frankfurt am Main  
**Druck + Verarbeitung:** Druckerei E. Sauerland GmbH, Jahnstraße 8 · 63505 Langenselbold, [www.druckerei-sauerland.de](http://www.druckerei-sauerland.de)  
**Erscheinungsweise:** 11 Ausgaben jährlich  
**Auflage je Ausgabe:** 1500 Exemplare  
**E-Mail:** [mail@sidi-sportmanagement.de](mailto:mail@sidi-sportmanagement.de)  
**Homepage:** [www.ffc-frankfurt.de](http://www.ffc-frankfurt.de)

„AnpfiFF“ lesen macht Lust auf mehr Frauenfußball!



## 1. FFC FRANKFURT



### Cheftrainer Colin Bell:



„Uns erwartet im heutigen DFB-Pokal-Halbfinale gegen Turbine Potsdam eine schwere Aufgabe, die wir mit einer großen Portion Selbstvertrauen, aber auch dem nötigen Verstand angehen werden. Wer nur noch einen Schritt vom Endspiel in Köln entfernt ist, wird über sich hinauswachsen, um dieses Highlight zu erreichen – das gilt für uns natürlich ebenso wie für unseren Gegner. Dass wir in der Bundesliga 5:1 gegen Potsdam gewinnen konnten, ist im Hinblick auf das Halbfinale völlig uninteressant – ich bin mir sehr sicher, dass sich Turbine diesmal ganz anders präsentieren wird. Partien zwischen dem FFC und Potsdam sind immer Highlights, wobei der Pokal-Charakter eines ‚Alles-oder-nichts-Spiels‘ für zusätzliche Spannung sorgt. Wir müssen erneut hochkonzentriert zu Werke gehen, die nötige Aggressivität in den Zweikämpfen an den Tag legen und das Spiel an uns reißen, wenn wir unseren Traum vom zweiten DFB-Pokalfinale in Folge wahr werden lassen wollen. Eine Spielerin, die all diese Attribute verkörpert, ist Jessica Fishlock, die heute zum letzten Mal für uns auf dem Platz stehen wird. Natürlich ist dies sehr schade, da wir unseren Weg gerne bis zum Saisonende mit ihr gegangen wären und sie nicht ‚eins zu eins‘ zu ersetzen ist. Aber ich bin fest davon überzeugt, dass sich Jess auch heute wieder für uns zerreißen wird, um sich mit einem Erfolg aus Frankfurt zu verabschieden. Der Endspielsieg im letzten Jahr hat Lust gemacht auf mehr und zusammen mit unseren tollen Fans wollen wir alles dafür tun, um wieder nach Köln zu fahren.“



**Hinten v. l.:** Mario Gros (Torwarttrainer), Jessica Fishlock, Valentina Limani, Laura Störzel, Jana Löber, Kathrin Hendrich, Peggy Kuznik, Dzsener Marozsán, Marith Prießen, Jessica Reinhardt, Mandy Islacker, Alina Ortega Jurado, Uwe Schröder (Physiotherapeut). **Mitte v. l.:** Kai Rennich (Co-Trainer), Colin Bell (Cheftrainer), Bianca Schmidt, Simone Laudehr, Ana-Maria Crnogorčević, Kim Kulig, Kerstin Garefrekes, Celia Sasic, Saskia Bartusiak, Melissa Friedrich, Stefanie Peil, Stefanie Stavrakidis (Teammanagerin), Siegfried Dietrich (Manager). **Vorne v. l.:** Dr. Ingo Tusk (Mannschaftsarzt), Alvaro Molinos (Athletiktrainer), Beate Sust (Betreuerin), Verónica Boquete, Asuna Tanaka (bis 10/2014), Anke Preuß, Desirée Schumann, Anne-Kathrine Kremer, Kozue Ando, Svenja Huth, Dr. Nicole Vennemann (Mannschaftsärztin), Anne Lacroix (Physiotherapeutin), Michael Menn (Physiotherapeut). **Es fehlen:** Bodo Adler (Vorsitzender), Miriam Hanemann, Dr. Hans-Joachim Kerger (Mannschaftsarzt), Saskia Matheis, Matt Ross (Videoanalyst).

### Kaderinformationen

Nr.	Name	Geburtsdatum	im Verein seit	Nationalität	Beruf	Größe	A-Länderspiele
1	Schumann, Desirée	06.02.90	2011	D	Fußballerin, Studentin	1,77 m	
29	Hanemann, Miriam	24.03.97	2012	D	Schülerin	1,72 m	
30	Kremer, Anne-Kathrine	30.12.87	2010	D	Fußballerin, Studentin	1,75 m	
31	Preuß, Anke	22.09.92	2013	D	Fußballerin, Studentin	1,73 m	
3	Störzel, Laura	25.05.92	2014	D	Fußballerin, Studentin	1,71 m	
4	Hendrich, Kathrin	06.04.92	2014	D	Fußballerin, Studentin	1,74 m	A (8)
5	Peil, Stefanie	25.08.96	2011	D	Schülerin	1,70 m	
13	Prießen, Marith	17.12.90	2014	D	Fußballerin, Studentin	1,70 m	
15	Huth, Svenja	25.01.91	2005	D	Fußballerin, Kauffrau für Bürokommunikation	1,61 m	A (16)
20	Friedrich, Melissa	06.05.97	2013	D	Schülerin	1,72 m	
22	Löber, Jana	13.07.97	2007	D	Schülerin	1,68 m	
23	Schmidt, Bianca	23.01.90	2012	D	Fußballerin	1,74 m	A (48)
25	Bartusiak, Saskia	09.09.82	2005	D	Fußballerin, Sportwissenschaftlerin	1,70 m	A (79)
27	Kuznik, Peggy	12.08.86	2013	D	Fußballerin, Kauffrau für Bürokommunikation	1,73 m	
6	Matheis, Saskia	06.06.97	2007	D	Schülerin	1,70 m	
7	Boquete, Verónica	09.04.87	2014	ESP	Fußballerin	1,62 m	A (36)
8	Kulig, Kim	09.04.90	2011	D	Fußballerin	1,76 m	A (33)
10	Marozsán, Dzsenerifer	18.04.92	2009	D	Fußballerin	1,71 m	A (46)
11	Laudehr, Simone	12.07.86	2012	D	Sportsoldatin, Fußballerin	1,75 m	A (86)
14	Ando, Kozue	09.07.82	2013	JAP	Fußballerin	1,65 m	A (123)
16	Reinhardt, Jessica	11.06.94	2010	D	Fußballerin, Studentin	1,64 m	
18	Garefrekes, Kerstin	04.09.79	2004	D	Dipl.-Betriebswirtin, Dipl.-Verwaltungswirtin	1,78 m	A (130)
28	Fishlock, Jessica	14.01.87	2014	WAL	Fußballerin	1,58 m	A (82)
2	Ortega Jurado, Alina	22.04.97	2012	D	Schülerin	1,62 m	
9	Sasic, Celia	27.06.88	2013	D	Fußballerin, Studentin	1,74 m	A (102)
17	Islacker, Mandy	08.08.88	2014	D	Fußballerin, Kauffrau für Bürokommunikation	1,64 m	
19	Limani, Valentina	02.02.97	2009	D/KOS	Schülerin	1,61 m	
21	Crnogorčević, Ana-Maria	03.10.90	2011	SUI	Fußballerin	1,75 m	A (67)

### Preise der heutigen Verlosung:

- 1. Preis:** eine **Fossil-Uhr** zur Verfügung gestellt von der Commerzbank
- 2. Preis:** ein **Commerzbank-Washkit** und ein **Commerzbank-Fußball** zur Verfügung gestellt von der Commerzbank
- 3. Preis:** zwei **Sitzplatzkarten** für das UEFA Women's Champions League Halbfinal-Hinspiel des 1. FFC Frankfurt gegen Brøndby IF am 18./19. April 2015 im Stadion am Brentanobad



# 1. FFC TURBINE POTSDAM

## Trainer Bernd Schröder:



„Unser 1:5 in der Bundesliga am ersten Spieltag nach der Winterpause ist die beste Motivation – mehr muss ich heute eigentlich nicht mehr sagen. Bei aller Würdigung für die groß-

artige Leistung, die der 1. FFC Frankfurt an diesem Tag zeigte: Was wir geboten haben, das war das Letzte! Doch diese Pleite hat uns wacherüttelt und jedem klargemacht, dass es so nicht weitergeht. Und das konnte man danach auch erkennen. Im Bundesliga-Spitzenspiel gegen den VfL Wolfsburg haben wir tollen Fußball gespielt und verdient gewonnen. Allerdings bleibt uns nach der unglücklichen 0:1-Niederlage beim FC Bayern München nur noch der DFB-Pokal als Strohalm. Ich erinnere mich daran, dass wir einmal in der Liga gegen die Frankfurterinnen gewonnen haben und kurz darauf im DFB-Pokal gegen sie ausgeschieden sind. Warum sollten wir das diesmal nicht umdrehen? Ebenso hoffe ich, dass heute Fußball gespielt wird, und zwar im wahrsten Sinne. Denn was wir in München erlebt haben, war kein Spiel, sondern ein Fight – zumindest alles andere als ein Fußballfest. Beide Teams haben sich, wenn auch auf hohem Niveau, 90 Minuten lang bekämpft. Klar, es ging um viel, aber das ging es in früheren Zeiten auch oft – und da wurde weitaus gefälliger gespielt. Besonders, wenn ich an die vielen Duelle mit dem 1. FFC Frankfurt denke. Was haben wir uns schon heiße Pokal-Duelle geliefert – gewonnene wie verlorene, aber stets interessante. Am liebsten erinnere ich mich an unseren ersten Pokal-Triumph in unserem Wohnzimmer, dem Berliner Olympiastadion, zurück. Der 1. FFC Frankfurt hatte damals eine sensationelle Mannschaft, aber wir haben nach Toren von Conny Pohlers, Jennifer Zietz und Anja Mittag 3:0 gewonnen. Dieses Erlebnis ist durch nichts zu toppen, das war Fußball ganz nach meinem Herzen. Ich wünsche mir für heute, dass beide Teams – neben dem nötigen Kampfgeist – auch genügend Offensivgeist entwickeln und für ein Spektakel sorgen, das die Zuschauer von den Sitzen reißt.“

## Schiedsrichterinnen

**Christina Biehl** (28 Jahre)  
Projektmanagerin aus Siesbach

**Assistentinnen:**  
**Ines Appelmann**  
**Karoline Wacker**



**Hinten v. l.:** Jennifer Cramer, Natasa Andonova, Pauline Bremer, Felicitas Rauch, Inka Wesely, Johanna Elsig, Stefanie Draws, Jennifer Zietz, Tabea Kemme, Asano Nagasato. **Mitte v. l.:** Bernd Schröder (Cheftrainer), Sebastian Rauch (Torwarttrainer), Thomas Schultz (Physiotherapeut), Christoph Biebertmann (Physiotherapeut), Christian Streckenbach (Physiotherapeut), Aferdita Podvorica (Teammanagerin), Timo Kirchenberger (Athletiktrainer), Erik Helm (Athletiktrainer), Achim Feifel (Co-Trainer), Dirk Heinrichs (Co-Trainer). **Vorne v. l.:** Wibke Meister, Isabella Möller, Lidija Kulis, Ingrid Wells, Jenny Hipp, Anna Felicitas Sarholz, Vanessa Fischer, Lia Wälti, Victoria Krug, Genoveva Anonma, Lisa Evans, Julia Simic. **Es fehlen:** Dr. med. Joachim Felderhoff (Mannschaftsarzt), Nina Frausing Pedersen, Amela Krso, Dr. med. Michael Lehnert (Mannschaftsarzt), Rachel Mercik, Fei Wang.

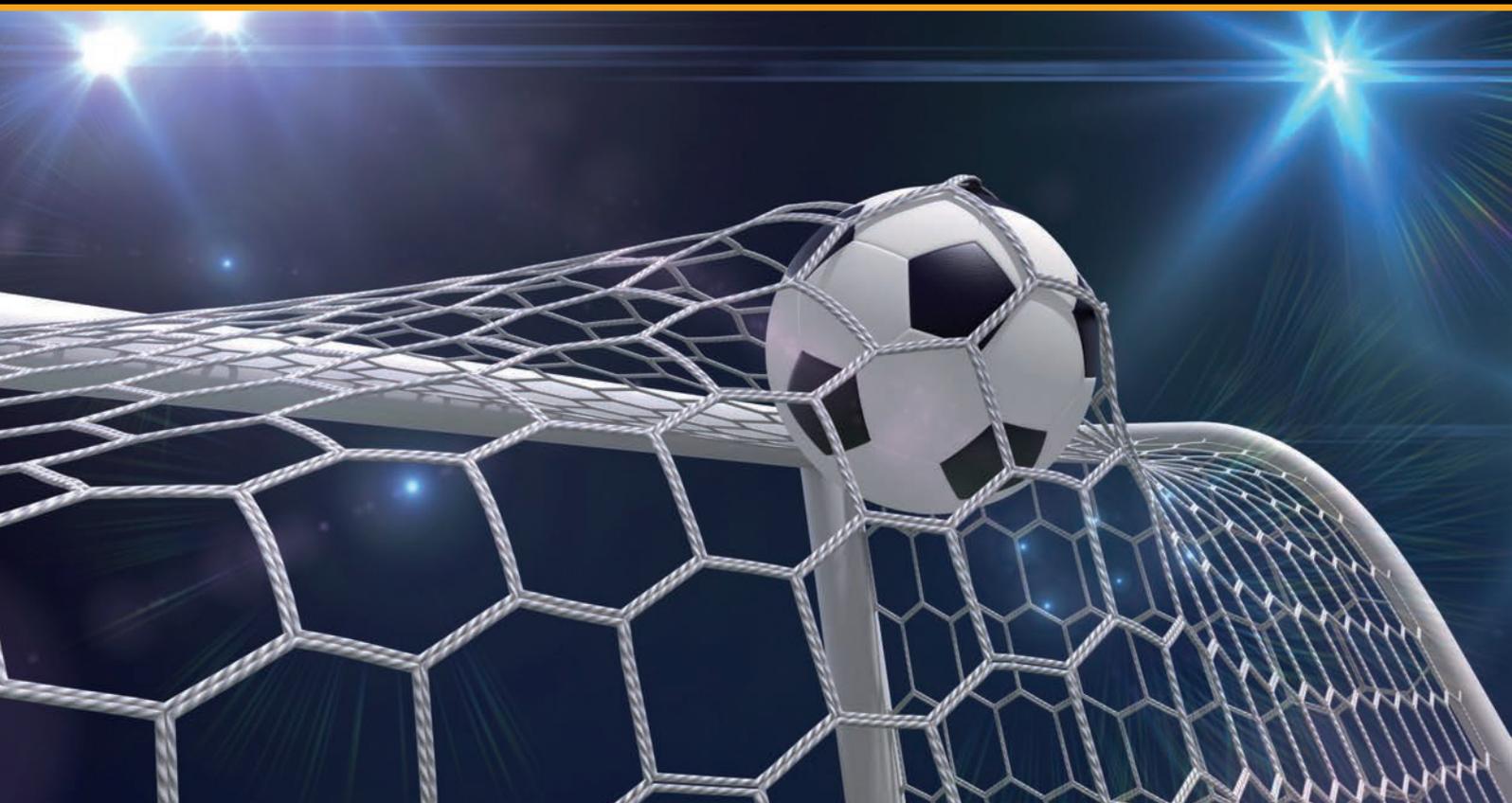
## Kaderinformationen

Nr.	Name	Geburtsdatum	im Verein seit	Nationalität	Beruf	Größe	A-Länderspiele
1	Fischer, Vanessa	18. 04. 98	2011	D	Schülerin	1,82 m	
24	Sarholz, Anna Felicitas	05. 07. 92	2006	D	Fußballerin	1,80 m	
26	Wang, Fei	22. 03. 90	2015	CHI	Fußballerin	1,80 m	A (50)
4	Elsig, Johanna	01. 11. 92	2012	D	Studentin	1,78 m	
5	Krug, Victoria	12. 01. 98	2010	D	Schülerin	1,68 m	
8	Meister, Wibke	12. 03. 95	2010	D	Studentin	1,61 m	
14	Zietz, Jennifer	14. 09. 83	1998	D	Studentin	1,68 m	A (15)
15	Wesely, Inka	10. 05. 91	2010	D	Sport- und Gesundheitsberaterin	1,78 m	
21	Kemme, Tabea	14. 12. 91	2006	D	Studentin	1,68 m	A (12)
22	Draws, Stefanie	16. 10. 89	2006	D	Studentin	1,74 m	
23	Kulis, Lidija	02. 05. 92	2011	BIH	Fußballerin	1,65 m	A (30)
33	Frausing Pedersen, Nina	20. 06. 91	2015	DEN	Fußballerin	1,73 m	A (2)
2	Mercik, Rachel	16. 12. 91	2014	USA	Fußballerin	1,72 m	
7	Wells, Ingrid	29. 03. 89	2013	USA	Fußballerin	1,59 m	
11	Cramer, Jennifer	24. 02. 93	2008	D	Studentin	1,68 m	A (19)
13	Wälti, Lia	19. 04. 93	2013	SUI	Bürokauffrau	1,68 m	A (36)
16	Szaj, Magdalena	12. 02. 95	2014	POL	Fußballerin	1,69 m	A (7)
17	Nagasato, Asano	24. 01. 89	2013	JAP	Fußballerin	1,65 m	A (4)
19	Rauch, Felicitas	30. 04. 96	2010	D	Schülerin	1,70 m	
20	Hipp, Jenny	06. 02. 98	2012	D	Studentin	1,65 m	
29	Krso, Amela	17. 04. 91	2015	BIH	Fußballerin	1,72 m	A (13)
31	Bremer, Pauline	10. 04. 96	2012	D	Schülerin	1,70 m	A (4)
6	Anonma, Genoveva	19. 04. 89	2011	EQG	Fußballerin	1,65 m	A (36)
9	Andonova, Natasa	04. 12. 93	2010	MKD	Studentin	1,69 m	A (32)
18	Möller, Isabella	04. 02. 98	2012	D	Schülerin	1,64 m	
25	Evans, Lisa	21. 05. 92	2011	SCO	Fußballerin	1,65 m	A (36)

ERFOLG IST EINE

# KUNST

DIE MIT LEIDENSCHAFT BEGINNT



- › Buchproduktion
- › Magazine
- › Akzidenzen aller Art
- › Broschüren
- › Blocks
- › Kundenzeitungen
- › Flyer
- › Prospekte aller Art
- › Plakate in allen Formaten

Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH  
Jahnstraße 8 | 63505 Langenselbold  
Telefon +49 (0) 61 84 - 9 32 79 - 0  
Telefax +49 (0) 61 84 - 9 32 79 - 29  
E-Mail [info@druckerei-sauerland.de](mailto:info@druckerei-sauerland.de)

[www.druckerei-sauerland.de](http://www.druckerei-sauerland.de)



**DRUCKEREI®**  
E. SAUERLAND

# FFC-Heads in der Allianz Frauen-Bundesliga



**1** Desirée Schumann



**2** Alina Ortega Jurado



**3** Laura Störzel



**4** Kathrin Hendrich



**5** Stefanie Peil



**6** Saskia Matheis



**7** Verónica Boquete



**8** Kim Kulig



**9** Celia Sasic



**10** Dzsennifer Marozsán



**11** Simone Laudehr



**13** Marith Prießen



**14** Kozue Ando



**15** Svenja Huth



**16** Jessica Reinhardt



**17** Mandy Islacker



**18** Kerstin Garefírekés



**19** Valentina Limani



**20** Melissa Friedrich



**21** Ana-Maria Crnogorčević



**22** Jana Löber



**23** Bianca Schmidt



**25** Saskia Bartusiak



**27** Peggy Kuznik



**28** Jessica Fishlock



**29** Miriam Hanemann



**30** Anne-Kathrine Kremer



**31** Anke Preuß



**Cheftrainer**  
Colin Bell



**Co-Trainer**  
Kai Rennich



**Torwarttrainer**  
Mario Gros



**Athletiktrainer**  
Alvaro Molinos



**Teamarzt**  
Dr. Hans-Joachim Kerger



**Teamarzt**  
Dr. Ingo Tusk



**Teamärztin**  
Dr. Nicole Vennemann



**Physiotherapeut**  
Uwe Schröder



**Physiotherapeut**  
Michael Menn



**Physiotherapeutin**  
Anne Lacroix



**Betreuerin**  
Beate Sust



**Videoanalyst**  
Matt Ross



**Manager**  
Siegfried Dietrich



**Teammanagerin**  
Stefanie Stavrakidis

# *Teamgeist verbindet. Weltweit und zu Hause.*

Fußball ist ein Spiel der Emotionen, ein globales Phänomen, das jenseits sozialer, politischer oder ökonomischer Schranken allen offen steht und Menschen unterschiedlichster Herkunft eint. Die Begeisterung für diese Fähigkeit teilen wir und fördern deshalb seit vielen Jahren partnerschaftlich die Arbeit benachbarter Fußballvereine.

*Aktiv für die Region.  
Fraport. Die Airport Manager.*

[www.aktivfuertieregion.fraport.de](http://www.aktivfuertieregion.fraport.de)





### Tabelle

1. FC Bayern München	19	14	5	0	46:6	47
2. VfL Wolfsburg	18	14	3	1	48:3	45
<b>3. 1. FFC Frankfurt</b>	<b>18</b>	<b>14</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>63:15</b>	<b>43</b>
4. 1. FFC Turbine Potsdam	19	14	1	4	48:22	43
5. SGS Essen	19	8	4	7	31:27	28
6. TSG 1899 Hoffenheim	19	6	4	9	24:33	22
7. SC Freiburg	19	7	1	11	28:53	22
8. FF USV Jena	18	4	7	7	22:30	19
9. Bayer 04 Leverkusen	18	4	4	10	19:37	16
10. SC Sand	19	4	2	13	24:41	14
11. MSV Duisburg	19	2	6	11	12:47	12
12. Herforder SV	19	1	2	16	18:69	5

Stand: 30. März 2015

### Termine + Ergebnisse

	VfL Wolfsburg	1. FFC Frankfurt	1. FFC Turbine Potsdam	FC Bayern München	FF USV Jena	SGS Essen	Bayer 04 Leverkusen	SC Freiburg	TSG 1899 Hoffenheim	MSV Duisburg	Herforder SV	SC Sand
VfL Wolfsburg		<b>2:0</b>	<b>2:1</b>	<b>0:0</b>	<b>0:0</b>	<b>4:0</b>	<b>5:0</b>	<b>3:0</b>	<b>3:0</b>	<b>7:0</b>	15. 4.	<b>2:0</b>
1. FFC Frankfurt	10. 5.		<b>5:1</b>	<b>1:2</b>	<b>4:1</b>	<b>3:1</b>	<b>3:0</b>	<b>7:0</b>	22. 4.	<b>6:0</b>	<b>6:1</b>	<b>3:0</b>
1. FFC Turbine Potsdam	<b>2:0</b>	<b>2:1</b>		<b>0:1</b>	10. 5.	<b>3:1</b>	19. 4.	<b>6:1</b>	<b>3:0</b>	<b>1:0</b>	<b>4:0</b>	<b>2:0</b>
FC Bayern München	<b>0:0</b>	<b>1:1</b>	<b>1:0</b>		19. 4.	10. 5.	<b>2:0</b>	<b>5:0</b>	<b>3:0</b>	<b>6:0</b>	<b>7:0</b>	<b>4:0</b>
FF USV Jena	12. 4.	<b>1:2</b>	<b>2:3</b>	<b>1:4</b>		<b>1:1</b>	<b>1:2</b>	<b>0:2</b>	<b>1:1</b>	26. 4.	<b>3:3</b>	<b>3:1</b>
SGS Essen	22. 4.	<b>1:3</b>	<b>0:1</b>	<b>0:0</b>	<b>1:2</b>		<b>1:0</b>	<b>5:1</b>	<b>1:3</b>	<b>0:0</b>	<b>2:0</b>	<b>2:2</b>
Bayer 04 Leverkusen	<b>0:3</b>	12. 4.	<b>1:6</b>	<b>0:4</b>	<b>0:1</b>	<b>2:3</b>		<b>5:1</b>	<b>1:1</b>	<b>0:0</b>	<b>3:0</b>	10. 5.
SC Freiburg	<b>0:2</b>	15. 4.	<b>2:4</b>	<b>1:2</b>	<b>3:0</b>	<b>1:4</b>	26. 4.		<b>1:0</b>	<b>2:2</b>	<b>2:3</b>	<b>3:2</b>
TSG 1899 Hoffenheim	<b>0:1</b>	<b>1:7</b>	<b>1:3</b>	<b>1:2</b>	<b>1:1</b>	19. 4.	<b>1:1</b>	10. 5.		<b>1:0</b>	<b>3:0</b>	<b>1:0</b>
MSV Duisburg	<b>0:3</b>	<b>0:4</b>	<b>3:3</b>	<b>0:0</b>	<b>1:1</b>	<b>1:2</b>	<b>2:0</b>	<b>0:2</b>	<b>0:4</b>		10. 5.	19. 4.
Herforder SV	<b>0:7</b>	<b>0:5</b>	<b>1:3</b>	26. 4.	<b>0:2</b>	<b>0:5</b>	<b>2:2</b>	<b>2:3</b>	<b>2:3</b>	<b>1:2</b>		<b>1:3</b>
SC Sand	<b>0:4</b>	<b>1:2</b>	26. 4.	<b>1:2</b>	<b>1:1</b>	<b>0:1</b>	<b>1:2</b>	<b>1:3</b>	<b>3:2</b>	<b>4:1</b>	<b>4:2</b>	

### Scorerliste

Spielerin	Punkte	Kader	Spiele	Tore	Assists	😊	☹️	Gelb	Gelb-Rot	Rot
Sasic, Celia	23	16	16	19	4	0	5	1	0	0
Garefrekes, Kerstin	19	18	18	14	5	1	1	0	0	0
Marozsán, Dzsenerifer	19	18	18	7	12	0	3	1	0	0
Islacker, Mandy	6	18	18	5	1	8	6	0	0	0
Laudehr, Simone	6	17	17	3	3	0	2	1	0	0
Boquete, Verónica	6	17	17	2	4	2	5	0	0	0
Kuznik, Peggy	5	18	18	4	1	0	1	2	0	0
Fishlock, Jessica	4	17	17	2	2	2	5	4	0	0
Huth, Svenja	4	17	14	1	3	4	3	1	0	0
Ando, Kozue	3	18	16	3	0	12	5	0	0	0
Crnogorčević, Ana-Maria	3	18	16	1	2	4	3	1	0	0
Hendrich, Kathrin	1	18	17	0	1	4	6	1	0	0
Prießen, Marith	1	18	10	1	0	4	0	0	0	0
Schmidt, Bianca	1	16	11	0	1	5	2	0	0	0
Schumann, Desirée	0	18	13	0	0	0	0	1	0	0
Störzel, Laura	0	16	1	0	0	1	0	0	0	0
Preuß, Anke	0	14	5	0	0	0	0	0	0	0
Limani, Valentina	0	6	1	0	0	1	0	0	0	0
Kremer, Anne-Kathrine	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0
Matheis, Saskia	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0
Löber, Jana	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Ortega Jurado, Alina	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Bartusiak, Saskia	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Friedrich, Melissa	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Hanemann, Miriam	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kulig, Kim	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Peil, Stefanie	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Reinhardt, Jessica	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigentore				0		😊	☹️			

### Termine 1. FFC Frankfurt

Sonntag	12.4.2015	14.00 Uhr	Allianz Frauen-Bundesliga	Bayer 04 Leverkusen – FFC I
Sonntag	12.4.2015	14.00 Uhr	Regionalliga Süd	FFC III – VfL Sindelfingen II
Mittwoch	15.4.2015	17.00 Uhr	Allianz Frauen-Bundesliga	SC Freiburg – FFC I
Sa./So.	18./19.4.2015		UWCL-Halbfinal-Hinspiel	FFC I – Brøndby IF
Samstag	18.4.2015	17.00 Uhr	Gruppenliga Frankfurt	1. FFC Oberursel – FFC IV
Sonntag	19.4.2015	14.00 Uhr	2. Bundesliga Süd	FFC II – SV Weinberg
Sonntag	19.4.2015	14.00 Uhr	Regionalliga Süd	FFC III – 1. FC Nürnberg
Mittwoch	22.4.2015		Allianz Frauen-Bundesliga	FFC I – TSG 1899 Hoffenheim
Sa./So.	25./26.4.2015		UWCL-Halbfinal-Rückspiel	Brøndby IF – FFC I

### 19. Spieltag 29.3.2015

Herforder SV	- TSG 1899 Hoffenheim	2:3
SGS Essen	- SC Freiburg	5:1
1. FFC Turbine Potsdam	- MSV Duisburg	1:0
SC Sand	- FC Bayern München	1:2
<b>Bayer 04 Leverkusen</b>	<b>- 1. FFC Frankfurt</b>	<b>12.4., 14.00 Uhr</b>
FF USV Jena	- VfL Wolfsburg	12.4., 14.00 Uhr

### 20. Spieltag 19.4.2015

<b>SC Freiburg</b>	<b>- 1. FFC Frankfurt</b>	<b>15.4., 17.00 Uhr</b>
VfL Wolfsburg	- Herforder SV	15.4., 17.00 Uhr
TSG 1899 Hoffenheim	- SGS Essen	11.00 Uhr
MSV Duisburg	- SC Sand	11.00 Uhr
FC Bayern München	- FF USV Jena	12.00 Uhr
1. FFC Turbine Potsdam	- Bayer 04 Leverkusen	14.00 Uhr

### DFB-Pokal 2014/2015



<b>Halbfinale 1. April 2015:</b>	
<b>1. FFC Frankfurt – 1. FFC Turbine Potsdam</b>	15.30 Uhr
<b>SC Freiburg – VfL Wolfsburg</b>	16.30 Uhr

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 11.

Endspiel im **Kölner RheinEnergieStadion** **1. Mai 2015**



**ODDSET**  
DIE SPORTWETTE  
von lotto

**MEHR SPORT.  
MEHR LEIDENSCHAFT.**

**MEHR SPIELE, LIGEN  
UND EVENTS.**

**MEHR EINZELWETTEN  
UND NEUE WETTARTEN.**

Mit uns kommen die  
**Fans zum Spiel!**

Top-Frauenfußball  
in Frankfurt am Main  
Spielinformationen unter [www.ffc-frankfurt.de](http://www.ffc-frankfurt.de)

**Stadion am Brentanobad**  
U-Bahnlinie 6, Haltestelle Fischstein

Svenja Huth

Dzsenifer Marozsán

[www.vgf-ffm.de](http://www.vgf-ffm.de)  
[www.girlswanted-soccer.de](http://www.girlswanted-soccer.de)

Premiumpartner und Trikotsponsor  
der Mädchenfußballschule des 1. FFC Frankfurt

**VGF** Alle fahren mit.

RHEIN-MAIN-VERKEHRSVERBUND **RMV**

Die TagesKarte:  
**Rechnet  
sich schon  
ab der  
3. Fahrt.**

Die TagesKarte. „Abgefahren“, das rechnet sich.

- für beliebig viele Fahrten an einem Tag, inkl. Nachtverkehre
- rechnet sich schon für Hin- und Rückfahrt
- übertragbar – wer die Karte hat, darf fahren
- bequem als HandyTicket erhältlich

Es gelten die gemeinsamen Tarif- und Beförderungsbedingungen des RMV.

[www.rmv.de](http://www.rmv.de)

RMV-Servicetelefon  
069/24 24 80 24

KAEFER Construction GmbH  
Standort Frankfurt  
Schorbachstr. 9  
35510 Butzbach  
Tel. +49 6033 74608 0  
Fax +49 6033 74608 11  
[info.ffc@kaefer.com](mailto:info.ffc@kaefer.com)  
[www.kaefer.com](http://www.kaefer.com)

**Qualität ist  
die Basis  
unseres Erfolgs**

KAEFER Construction ist der kompetente Partner für Innenausbau, energieeffiziente Gebäudehülle, passiven Brandschutz, Spezial-Akustik und komplexen Ausbau. Was wir anfassen, das setzen wir differenziert, intelligent und effizient um. Mit viel Erfahrung, technisch innovativen Lösungen sowie unseren strategischen Allianzen verschaffen wir unseren Kunden Mehrwert. Wir stehen für eine kontinuierliche Optimierung unserer Prozesse. KAEFER ist aktiv in mehr als 50 Ländern und beschäftigt derzeit 26.000 Mitarbeiter weltweit. Die KAEFER Construction GmbH ist offizieller Bau-Partner der FFC-Bundesligamannschaft.

**KAEFER**  
Construction



## Der Frauenfußball-Klassiker als letzter Schritt auf dem Weg nach Köln:

# Am 1.4. will der 1. FFC Frankfurt seine 14. DFB-Pokalfinal-Teilnahme realisieren

**D**rei Tage nach dem Erreichen des Halbfinals in der UEFA Women's Champions League geht es für den 1. FFC Frankfurt heute im DFB-Pokal um die 14. Endspiel-Teilnahme der Vereinsgeschichte: Im Aufeinandertreffen der beiden erfolgreichsten deutschen Frauenfußball-Vereine empfängt der neunfache Cup-Gewinner im DFB-Pokal-Halbfinale den 1. FFC Turbine Potsdam. Der letzte Klassiker liegt erst 45 Tage zurück: In der Allianz Frauen-Bundesliga setzte sich der 1. FFC Frankfurt im Stadion am Brentanobad mit 5:1 durch. Das entscheidende Spiel um den Einzug ins DFB-Pokalfinale, das am 1. Mai 2015 im Kölner RheinEnergieStadion stattfindet, wird vom hr-fernsehen live übertragen und somit deutschlandweit zu sehen sein.

Keine Begegnung hat eine längere Tradition im deutschen Vereinsfrauenfußball: 47 Mal standen sich der 1. FFC Frankfurt und der 1. FFC Turbine Potsdam bislang gegenüber. Unvergesslich die beiden UEFA-Cup-Endspiele 2006, als die Frankfurterinnen bereits in Brandenburg mit 4:0 vorlegten und eine Woche später die begehrteste europäische Trophäe aus der Hand von Bundeskanzlerin Angela Merkel überreicht bekamen. Ebenso unvergesslich sind die drei DFB-Pokalendspiele zwischen 2004 und 2006, in denen die Turbinen die Nase vorn hatten, ehe der 1. FFC Frankfurt 2011 – im vierten Anlauf – das prestigeträchtige Final-Gipfeltreffen endlich für sich entscheiden konnte. Die 47. Auflage am 15. Februar 2015 war zwar „nur“ ein Spiel in der Allianz Frauen-Bundesliga, aber keines wie jedes andere. Mit 5:1 gewannen die Frankfurterinnen bereits 2011 im DFB-Pokal gegen ihren langjährigen Rivalen, aber nie dominierte der zweifache Triple-Gewinner einen Vergleich derart. Selbst Turbine-Coach Bernd Schröder bezeichnete jene 90 Minuten in Rödelheim als „das Schlimmste, was ich in Frankfurt erlebt habe.“ Zudem kokettier-

te das Trainer-Urgestein auf der Pressekonferenz nach dem Spiel, man müsse sich überlegen, ob man zum DFB-Pokal-Halbfinale überhaupt antrete.

Sechs Wochen später klingen die Worte von Bernd Schröder wieder kampfeslustiger: Nachdem die Chancen der Turbinen, in der Allianz Frauen-Bundesliga einen der ersten beiden Plätze zu belegen, nach der 0:1-Niederlage beim FC Bayern München deutlich gesunken sind, sieht er den Cup-Wettbewerb nun als letzte Chance, um die Saison zu einem halbwegs guten Ende zu bringen: „Wir müssen nun schauen, dass wir im Pokal noch was reißen“, so der 72-Jährige. Sein Gegenüber Colin Bell warnte indes schon Wochen davor, aus dem Liga-Triumph Schlüsse für das DFB-Pokal-Halbfinale zu ziehen: „Das wird ein ganz anderes Spiel“, so der Engländer, der sein Team nur zu gerne erneut nach Köln führen würde.

Der laufende DFB-Pokal-Wettbewerb begann für den amtierenden Champion mit einem Auswärtsspiel bei der SG 99 Andernach, das mit 15:1 gewonnen wurde. Das höchste Resultat in 32 Partien der 2. Runde – wobei der Regionalligist aus der Nähe von Koblenz schaffte, woran sich in der Vorsaison alle Pokal-Gegner der Frankfurterinnen die Zähne ausbissen: ein Tor gegen den FFC zu erzielen. Es folgte ein souveräner 3:0-Auswärtserfolg gegen Liga-Konkurrent Bayer 04 Leverkusen sowie der souveräne Sieg gegen den FC Bayern München, gegen den man zuvor noch eine bittere Niederlage in der Allianz Frauen-Bundesliga einstecken musste. Der 1. FFC Turbine Potsdam ging den Top-Teams im bisherigen Verlauf aus dem Weg: Beim SV Germania Hauenhorst (8:0), gegen Bundesliga-Aufsteiger Herforder SV (4:0) und bei Zweitliga-Spitzenreiter 1. FC Köln (3:0) hatten die Brandenburgerinnen keine Mühe, sich für die Vorschussrunde zu qualifizieren.

- Saison 1980/81**  
SSG Bergisch Gladbach (5:0 gg. TuS Wörrstadt)
- Saison 1981/82**  
SSG Bergisch Gladbach (3:0 gg. VfL Wildeshausen)
- Saison 1982/83**  
KBC Duisburg (3:0 gg. FSV Frankfurt)
- Saison 1983/84**  
SSG Bergisch Gladbach (2:0 gg. VfR Eintracht Wolfsburg)
- Saison 1984/85**  
FSV Frankfurt (1:1 n. V., 4:3 i. E. gg. KBC Duisburg)
- Saison 1985/86**  
TSV Siegen (2:0 gg. SSG Bergisch Gladbach)
- Saison 1986/87**  
TSV Siegen (5:2 gg. STV Lövenich)
- Saison 1987/88**  
TSV Siegen (4:0 gg. Bayern München)
- Saison 1988/89**  
TSV Siegen (5:1 gg. FSV Frankfurt)
- Saison 1989/90**  
FSV Frankfurt (1:0 gg. Bayern München)
- Saison 1990/91**  
Grün-Weiß Brauweiler (1:0 gg. TSV Siegen)
- Saison 1991/92**  
FSV Frankfurt (1:0 gg. TSV Siegen)
- Saison 1992/93**  
TSV Siegen (1:1 n. V., 6:5 i. E. gg. GW Brauweiler)
- Saison 1993/94**  
Grün-Weiß Brauweiler (2:1 gg. TSV Siegen)
- Saison 1994/95**  
FSV Frankfurt (3:1 gg. TSV Siegen)
- Saison 1995/96**  
FSV Frankfurt (2:1 gg. SC Klinge Seckach)
- Saison 1996/97**  
Grün-Weiß Brauweiler (3:1 gg. FC Eintracht Rheine)
- Saison 1997/98**  
FCR Duisburg (6:2 gg. FSV Frankfurt)
- Saison 1998/99**  
1. FFC Frankfurt (1:0 gg. FCR Duisburg)
- Saison 1999/2000**  
1. FFC Frankfurt (2:1 gg. Sportfreunde Siegen)
- Saison 2000/2001**  
1. FFC Frankfurt (2:1 gg. FFC Flaesheim-Hillen)
- Saison 2001/2002**  
1. FFC Frankfurt (5:0 gg. Hamburger SV)
- Saison 2002/2003**  
1. FFC Frankfurt (1:0 gg. FCR 2001 Duisburg)
- Saison 2003/2004**  
1. FFC Turbine Potsdam (3:0 gg. 1. FFC Frankfurt)
- Saison 2004/2005**  
1. FFC Turbine Potsdam (3:0 gg. 1. FFC Frankfurt)
- Saison 2005/2006**  
1. FFC Turbine Potsdam (2:0 gg. 1. FFC Frankfurt)
- Saison 2006/2007**  
1. FFC Frankfurt (1:1 n. V., 5:2 i. E. gg. FCR 2001 Duisburg)
- Saison 2007/2008**  
1. FFC Frankfurt (5:1 gg. 1. FC Saarbrücken)
- Saison 2008/2009**  
FCR 2001 Duisburg (7:0 gg. 1. FFC Turbine Potsdam)
- Saison 2009/2010**  
FCR 2001 Duisburg (1:0 gg. FF USV Jena)
- Saison 2010/2011**  
1. FFC Frankfurt (2:1 gg. 1. FFC Turbine Potsdam)
- Saison 2011/2012**  
FC Bayern München (2:0 gg. 1. FFC Frankfurt)
- Saison 2012/2013**  
VfL Wolfsburg (3:2 gg. 1. FFC Turbine Potsdam)
- Saison 2013/2014**  
1. FFC Frankfurt (3:0 gg. SGS Essen)

## Viertelfinale · 20. / 21. Dezember 2014

1	VfL Wolfsburg	– SC Sand	2 : 1
2	1. FC Köln	– 1. FFC Turbine Potsdam	0 : 3
3	1. FFC Frankfurt	– FC Bayern München	3 : 1
4	SC Freiburg	– FSV Gütersloh 2009	7 : 3 n. V.

## Halbfinale · 1. April 2015

1	1. FFC Frankfurt	– 1. FFC Turbine Potsdam	15.30 Uhr
2	SC Freiburg	– VfL Wolfsburg	16.30 Uhr

## Finale · 1. Mai 2015 im Kölner RheinEnergieStadion



# Starportrait!





## Peggy Kuznik

**1** Mein Berufswunsch als Kind...  
...Fußballerin.

**2** Die beste Fußballerin aller Zeiten ist für mich...  
...Lena Goeßling ☺

**3** Meinen Urlaub verbringe ich am liebsten...  
...am Strand.

**4** Mit einem Millionen-Gewinn im Lotto würde ich...  
...mir etwas gönnen, aber ansonsten ganz normal weiterleben.

**5** Mein Lieblingsverein im Männerfußball ist...  
...gibt's nicht – auch wenn ich mich sehr für die Bundesliga interessiere.

**6** Das kommt bei mir am liebsten auf den Teller...  
...Kartoffeln mit Quark.

**7** Eine Fußball-WM auf Kunstrasen finde ich...  
...es wurde letztlich so entschieden und jetzt muss man das Beste daraus machen.

**8** Mit dem 1. FFC Frankfurt will ich in dieser Saison...  
...so viele Titel wie möglich gewinnen.

**9** Diesen Film muss man gesehen haben...  
... „Dirty Dancing“ ☺

**10** Mein Lieblingsfach in der Schule war...  
...Sport.

**11** Diesen Titel würde ich gerne (noch einmal) gewinnen...  
...die Deutsche Meisterschaft.



## Personality Peggy Kuznik

Peggy Kuznik wurde als ältere zweier Schwestern in der damaligen DDR-Kleinstadt Finsterwalde geboren und von ihrem Vater mit dem Fußballvirus infiziert. 2000 wechselte sie von

ihrem Heimatverein SV Blau-Weiss Tröbitz zum 1. FFC Turbine Potsdam und feierte im gleichen Jahr ihr Debüt in der U17-Nationalmannschaft. Mit dem brandenburgischen Traditionsverein gewann sie neben der Deutschen Meisterschaft und dem DFB-Pokal auch den UEFA-Cup. Ihre Freizeit genießt die Kauffrau für Bürokommunikation mit ihrem Freund Dominik. Auch Freunde treffen und Shopping zählt die 28-Jährige zu ihren Hobbys.

### **Trikot-Nummer: 27**

Geboren am: 12. August 1986

Beruf: Fußballerin,  
Kauffrau für Büro-  
kommunikation

Größe: 1,73 m

Länderspiele: U21 (1), U19 (30),  
U17 (15)

Beim 1. FFC Frankfurt seit: 2013



FFC-Partner

# Autohaus **MATTHES** GmbH

IHR SPEZIALIST FÜR BMW NEU- JAHRES- UND GEBRAUCHTWAGEN!



Nieder Eschbach - Berner Straße 77 - Tel. (069) 90 50 98 76  
[www.matthes-automobile.de](http://www.matthes-automobile.de) - [info@matthes-automobile.de](mailto:info@matthes-automobile.de)

MATTHES



Freude am Fahren



*Ihr Spezialist  
für moderne Haustechnik*



[www.TGT-Meiningen.de](http://www.TGT-Meiningen.de)

## Nach den deutlichen Viertelfinal-Erfolgen gegen Bristol Academy WFC freut sich der 1. FFC Frankfurt auf das UWCL-Halbfinale gegen den dänischen Vizemeister Brøndby IF

Sechs Tore erzielte der 1. FFC Frankfurt im UWCL-Sechzehntelfinale gegen WFC BIJK-Kazygurt, neun im Achtelfinale gegen ASD Torres Femminile und zwölf im Viertelfinale gegen Bristol Academy WFC: Nicht nur die europäischen Gegner werden von Runde zu Runde besser, sondern offensichtlich auch der 1. FFC Frankfurt. Die letzte Hürde vor dem großen Showdown im Berliner Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark, wo am 14. Mai 2015, 18.00 Uhr, das diesjährige Champions-League-Finale ausgetragen werden wird, führt den zweifachen Triple-Gewinner nun nach Skandinavien: Am 18./19. April ist der dänische Vizemeister Brøndby IF zunächst im Stadion am Brentanobad zu Gast, eine Woche später steigt das Rückspiel in Dänemarks Hauptstadt.

In der Runde der letzten Acht sorgte der 1. FFC Frankfurt bereits im Hinspiel für klare Verhältnisse: Mit 5:0 setzte sich das Team von Cheftrainer Colin Bell, der zum ersten Mal als Trainer in einem Pflichtspiel in seiner englischen Heimat an der Linie stand, bei Bristol Academy durch. Angesichts von 37 Torchancen und der Tatsache, dass sich Celia Sasic einen Elfmeter-Fehlschuss leistete, war dies noch ein „bescheidenes“ Resultat. So fand Colin Bell in der mangelnden Chancenverwertung auch das einzige Haar in der Suppe: „Natürlich bin ich sehr zufrieden mit dem Ergebnis, auch wenn wir durch-



aus noch drei oder vier Tore mehr hätten schießen können.“ Im Anschluss an die Partie in der sechstgrößten englischen Stadt freute sich der 53-Jährige über eine besonders emotionale Verlängerung: Mit einigen aus seiner Heimatstadt Leicester angereisten Familienmitgliedern ließ der FFC-Coach den erfolgreichen England-Trip ausklingen.

Für das Rückspiel im Stadion am Brentanobad forderte Colin Bell Vollgas-Fußball statt bloße Ergebnisverwaltung – und seine Spielerinnen setzen die Vorgabe bestmöglich in die Tat um: Beim 7:0 vor 2380 Zuschauern im Rödelheimer Nieselregen toppte der FFC das Hinspiel-Resultat noch – und auch hier wären durchaus mehr Treffer möglich gewesen. Fast erwähnenswerter als das Ergebnis an sich waren hierbei die Spielerinnen, die dafür verantwortlich waren: Sechs der sieben Torschützinnen standen in der Vorwoche nicht in der Startformation! So steuerte Mandy Islacker, die für die leicht angeschlagene Celia Sasic in die Elf rückte, einen Hattrick binnen 18 Minuten bei. Ihre Tor-Premieren im Commerzbank-Trikot feierten Laura Störzel und die 17-jährige Jana Löber, die in der Nach-

spielzeit von ihren Teamkolleginnen aufgefordert wurde, einen an Ana-Maria Crnogorcevic verursachten Strafstoß auszuführen und diese Aufgabe ohne Nervenflattern erledigte. So stand nach dem zweiten Kanter Sieg binnen acht Tagen auch die Erkenntnis, dass der zweite FFC-Anzug passt!

In knapp drei Wochen findet bereits das Halbfinale in der UEFA Women's Champions League statt: Etwas überraschend setzte sich Brøndby IF in zwei Spielen gegen den stärker einzuschätzenden schwedischen Vertreter Linköpings FC durch. Von einem Wunschgegner in der Runde der letzten Vier will FFC-Manager Siegfried Dietrich deshalb aber nichts wissen: „Logistisch ist eine Auswärtsreise nach Kopenhagen sicher einfacher zu realisieren als ein Trip nach Linköping. Aber sportlich gibt's in einem Champions-League-Halbfinale keine leichten Gegner.“ Bereits zum achten Mal hat der 1. FFC Frankfurt ein Halbfinale der europäischen Königsklasse erreicht. Der zweite Endspiel-Teilnehmer wird im Aufeinandertreffen zwischen dem VfL Wolfsburg und Paris Saint-Germain ermittelt.





## FFC Partner



Perfekte Teamaufstellung

### Ihr Partner für mehr Sicherheit

Veranstalter und Eventagenturen sind auf einen reibungslosen, sicheren Ablauf ihrer Highlights angewiesen. Ob Sport- oder Konzertevents, Messen, Filmpremieren, Hauptversammlungen oder politische Veranstaltungen – es sind immer individuelle Sicherheitsanforderungen, für die es Lösungen zu entwickeln gilt.

Securitas erstellt Sicherheitskonzepte nach Maß. Wir bieten Komplettpakete aus Sicherheits- und Serviceleistungen und stellen qualifiziertes Personal sowie die erforderliche Sicherheitstechnik bereit. Ein Netzwerk von Spezialisten betreut dabei Ihr Event von der Planungsphase bis zur Umsetzung – und das bundesweit.

Securitas – weltweite Kompetenz in Sicherheit. Aus einem breiten Spektrum spezialisierter Sicherheitsdienstleistungen, technologischer Komponenten sowie Beratung und Ermittlung entwickelt Securitas Angebote, die auf jeweilige Kundenbedürfnisse maßgeschneidert sind und effektive Sicherheitslösungen ergeben. Überall – vom Einzelunternehmen bis zum komplexen Konzern, machen die 300.000 Securitas-Beschäftigten den Unterschied.

securitas.de



pa•picture alliance

Bild: picture alliance/Alfred Harder - 51742080

### Im Team erfolgreich.

Als offizieller Fotopartner des 1. FFC Frankfurt zeigen wir Fußball von seinen schönsten Seiten.

[www.picture-alliance.com](http://www.picture-alliance.com)

# Zwei erfahrene Event-Dienstleister für Ihren Erfolg!

- Consulting
- Event-Management
- Marketing-Konzeptionen
- Sportler- und Vereinsmanagement
- TV-Produktionen
- Internationale Fernseh-Eisgalas
- Sportler-Ehrungen

- Promotion-Konzepte
- Werbemittelproduktionen
- Event-Drucksachen (Flyer/Poster/Magazine)
- Werbeanlagen/Schilder
- Geschäftsausstattungen
- Medienbetreuung/Internet-Auftritte



SIDI SPORTMANAGEMENT · SIDI PROMOTIONMANAGEMENT

Kastellstraße 32 · 60439 Frankfurt am Main · Telefon 0 69/58 53 53 · Telefax 0 69/58 77 68  
E-Mail: [Mail@Sidi-Sportmanagement.de](mailto:Mail@Sidi-Sportmanagement.de)



## 1. FFC-Fan-Ecke



### Erfolgreicher Fan-Trip nach Bristol:

## Das Ashton Gate Stadium war auch auf den Rängen fest in FFC-Hand

England ist immer eine Reise wert – erst recht, wenn der 1. FFC Frankfurt auf der Insel spielt. So stand für einige Fanclub-Mitglieder schon nach der Auslosung fest, dass die Spielerinnen auch in Bristol nicht auf die lautstarke Unterstützung ihrer Anhänger verzichten werden müssen. Am Spieltag ging's bereits um drei Uhr los – für uns hartgesottene Fans nichts Besonderes, schließlich sind auch die Fan-Touren nach Potsdam oder nach Magdeburg nur etwas für Frühaufsteher. Diesmal aber stand uns keine stundenlange Busfahrt bevor: Vom Frankfurter Flughafen ging's zunächst nach Amsterdam, von da weiter nach Bristol.

Der einstündige Zeitrückstand in England sorgte dafür, dass wir nach der Landung noch genügend Zeit hatten, uns in der Stadt unseres Viertelfinal-Gegners ein wenig um-

zusehen, ehe wir in unserem Hotel eincheckten. Nach einem kurzen Aufenthalt und Anlegen der Fan-Utensilien zog es uns schließlich in Richtung Ashton Gate Stadium, das bereits anderthalb Stunden vor dem Anpfiff seine Pforten öffnete: „Hurra, hurra, die Frankfurter sind da!“ Wir wurden sehr freundlich empfangen und nutzten die verbleibende Zeit bis zum Anpfiff, um uns noch in aller Ruhe ein Bild von diesem für Frauenfußball-Verhältnisse großen Stadion zu machen und unsere Fahnen aufzuhängen. Dann galt es, sich schon mal einzutrommeln und sich stimmlich aufzuwärmen. Dass Eurosport live dabei war, gab uns Fans nochmal einen kleinen Motivationsschub. Letztlich lief das Spiel dann auch ganz nach unserem Geschmack: 5:0 im Auswärtsspiel – FFC-Herz, was willst Du mehr?

Glücklich über die tolle Leistung unserer Mädels ging's später noch zum Abendessen in die wunderschöne Innenstadt, ehe wir den erfolgreichen Tag an der Hotelbar ausklingen ließen. Erneut „drohte“ uns der frühe Weckruf, denn auch die Rückflugzeiten ließen kein Ausschlafen zu. Wie schon am Vortag führte uns der Weg zunächst nach Amsterdam und von dort zurück nach Frankfurt. Ein toller Trip ging zu Ende, da waren wir uns alle einig. Genauso wie in der festen Überzeugung, dass dies nicht die letzte Champions-League-Reise mit dem 1. FFC Frankfurt in dieser Saison war. Mit dem 7:0 im Heimspiel stürmten unsere Mädels am letzten Sonntag ins Halbfinale. Jetzt freuen wir uns schon auf die dänische Hauptstadt Kopenhagen, unser nächstes Auswärtsziel auf dem Weg nach Berlin!



# FFC-Fan-Busfahrten



## Informationen

Die nächste Fan-Busfahrt der Saison 2014/2015 wird vom 1. FFC Frankfurt für die Auswärtspartie bei Bayer 04 Leverkusen am 12. April 2015, um 14.00 Uhr, organisiert. Die Abfahrtszeit am Stadion am Brentanobad wird um 10.00 Uhr sein und der Preis beträgt € 30,-. Auch in dieser Saison beinhalten die Fanfahrten neben der Busfahrt selbst auch jeweils eine Eintrittskarte für die Auswärtspartie.

Anmeldungen werden telefonisch unter 0171/9054303, per E-Mail unter [fanbusfahrten@ffc-frankfurt.de](mailto:fanbusfahrten@ffc-frankfurt.de) oder im Stadion am Brentanobad persönlich von Timo Dornhöfer vom FFC-Fan-Club entgegengenommen.

## Angebote

### Rückrunde Saison 2014/2015

Sonntag, 12. April 2015/14.00 Uhr  
**Bayer 04 Leverkusen – 1. FFC**  
Abfahrt: 10.00 Uhr Preis: € 30,-

Mittwoch, 15. April 2015/17.00 Uhr  
**SC Freiburg – 1. FFC**  
Abfahrt: 12.30 Uhr Preis: € 30,-



**CHALLENGE US  
AS YOUR PARTNER FOR  
TOTAL SYSTEM SOLUTIONS**

**TEAMPLAYER IN SACHEN AUTOMATISIERUNG**

YASKAWA spielt in der ersten Liga der Hersteller von Frequenzumrichter, Servoantrieben, Maschinensteuerungen, Mittelspannungsumrichter und Industrierobotern. Das Unternehmen wurde im Jahre 1915 in Japan gegründet und leistet seit vielen Jahren Pionierarbeit in den Bereichen Steuerungs- und Antriebstechnik. Unser breites Produktportfolio und unserer Kompetenz in vielen Branchen ermöglicht technisch optimal aufeinander abgestimmte Systeme für umfassende Automatisierungslösungen.

YASKAWA beschäftigt in Europa mehr als 1200 Mitarbeiter.



Masters of Robotics and Motion Control.



**Mit der Natur im Herzen  
unser neues  
Natur-Radler genießen.**

- erfrischend fruchtig
- naturtrüb durch echten Zitronensaft

**Aus dem Herzen  
der Natur**

# Steuergesetze werden immer komplizierter.

**Bereits Baron Rothschild sagte: „Die Unkenntnis der Steuergesetze befreit nicht von der Pflicht zum Steuer zahlen. Die Kenntnis aber häufig.“**

*Lassen Sie uns gemeinsam an diesem Ziel arbeiten. Sprechen Sie mich an. Ich freue mich auf Ihre E-Mail oder Ihren Anruf.*

## Erstellung der Lohn- und Finanzbuchhaltung

- Finanzbuchführung mit Umsatzsteuervoranmeldung
- Anlagenbuchhaltung
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung

## Kompetente steuerliche Beratung

- Erstellung sämtlicher privater und betrieblicher Steuererklärungen
- Prüfung von Steuerbescheiden
- Führen von Rechtsbehelfen
- Klagen vor Finanzgerichten
- Mitwirkung bei Betriebsprüfungen

## Erstellung von Jahresabschlüssen

- Bilanzen mit Anhang und Lagebericht
- Einnahmen-Überschussrechnungen

## Umfassende betriebswirtschaftliche Beratung

- Kostenrechnung und Controlling
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen und Bilanzanalysen
- Unternehmens- und Organisationsberatung
- Finanzierungs- und Subventionsberatung
- Existenzgründungsberatung
- Rechtsformwahl und -wechsel
- Businessplanerstellung
- Krisenberatung

Ulmenstraße 6 · 63505 Langenselbold  
Telefon: (0 61 84) 6 20 66 · Fax: (0 61 84) 17 44  
info@steuerbuero-adler.de

# Steuerberater Bodo Adler



**Keine Punkte im Westerwald:**

**Der 1. FFC Frankfurt II verliert sein Zweitliga-Auswärtsspiel beim 1. FFC Montabaur mit 0:4**

Es war nicht die höchste Saisonniederlage des 1. FFC Frankfurt II in der 2. Frauen-Bundesliga Süd, aber eine überraschend deftige: Bei Aufsteiger 1. FFC Montabaur musste sich der Tabellendritte mit 0:4 geschlagen geben. Das junge FFC-Team ließ sich von den Rahmenbedingungen, zu denen neben einem tiefen Rasen und einer teils kuriosen Spielleitung der Unparteiischen auch ein an der Grenze zur Fairness agierender Gegner zählte, sichtlich beeindrucken.

Mehrständiger Dauerregen verwandelte den Rasenplatz an der Montabaurer Nelkenstraße in einen kaum zu kontrollierenden Untergrund. Eine Tatsache, mit der zwar beide Teams zurecht kommen mussten, die den kämpferischen Gastgeberinnen aber eher in die Karten spielte. Dennoch kamen die Gäste zunächst besser ins Spiel und hätten nach zehn Minuten schon in Führung liegen müssen. Doch während das Team von Trainer Stefan Podesky seine eigenen Chancen nicht nutzte, lud es seinen Gegner zu solchen ein. Und das Liga-Schlusslicht, das nach dem Sieg im Aufsteiger-Duell beim TSV Alemannia Aachen wieder Morgenluft im Abstiegskampf witterte, ließ sich nicht lange bitten: In der 13. Minute wehrte Valeria Perri einen langen Ball der Gastgeberinnen per Kopfball in die Mitte ab - Tina Burgmann ließ FFC-Torfrau Miriam Hanemann bei ihrem Lupfer

keine Chance - 0:1. In der 35. Minute hielt Alexandra Bigott entscheidend den Fuß hin, als ein vom Strafraum ausgeführter Freistoß in Richtung zweiter Pfosten segelte - 0:2. Vorausgegangen war ein unnötiges Foulspiel von Celine Rumpf.

„Natürlich waren es deutliche Fehler, die zu den Gegentoren geführt haben“, suchte FFC-Trainer Stefan Podesky später nicht nach Ausreden. „Allerdings kann es doch nicht sein, dass Montabaur seit der Führung auf Zeit spielt, sich die Ballmädchen an der Linie erkennbar zurückhalten und es in beiden Halbzeiten keine Nachspielzeit gibt.“ Doch nicht nur das nervte die Gäste: Die Funkverbindung zwischen der Schiedsrichterin und einer ihrer Assistentinnen hatte einen Wackelkontakt, so dass in unregelmäßigen Abständen und unkontrolliert ein schriller Ton zu hören war, der besonders die Spielerinnen der Gäste mehr als einmal aus dem Konzept brachte. „Die Mädels haben ihre Angriffe abgebrochen, weil sie dachten, es wäre Abseits“, so Stefan Podesky, der die Schiedsrichterin letztlich erfolgreich darum bat, auf das offensichtlich nicht funktionierende Hilfsmittel zu verzichten.

Der schrille Ton ließ sich also abstellen, die Fehler im FFC-Spiel nicht. Auch in der zweiten Hälfte stellten sich die Frankfurterinnen nicht

durchweg clever an. So wie beim dritten Gegentreffer, als Larissa Gördel nach einem Laufduell am Boden liegen blieb und ihre Mitspielerinnen vergeblich auf den Pfiff von Schiedsrichterin Pamela Renz warteten. Tina Burgmann dachte gar nicht erst daran, den Ball ins Aus zu befördern, stattdessen erzielte sie das 3:0 für ihr Team. In einer ähnlichen Situation auf der anderen Seite brach Julia Matuschewski den Angriff ab, als sich eine Gegenspielerin auf dem regennassen Rasen wälzte. Beim vierten Gegentreffer zeigte sich FFC-Torfrau Miriam Hanemann bei einem der vielen langen Montabaurer hohen Bälle zu unentschlossen. Nutznießerin war erneut Tina Burgmann, die ihrem Team mit drei Treffern den höchsten Saisonsieg sowie den zweiten Dreier in Folge bescherte. Damit hat der Vizemeister der Regionalliga Südwest die rote Laterne des Tabellenletzten an Mitaufsteiger TSV Alemannia Aachen weitergereicht.

„Heute kamen einfach zu viele Negativfaktoren zusammen“, meinte FFC-Trainer Stefan Podesky nach dem Abpfiff. „Montabaur hat in den Zweikämpfen teilweise hart an der Grenze agiert und wir waren ständig mit irgendwelchen Nebensächlichkeiten beschäftigt, so dass wir unsere Konzentration zu keiner Zeit auf das Spiel lenken konnten. Jetzt gilt es, aus dieser Leistung die richtigen Schlüsse zu ziehen.“

**Termine + Ergebnisse 2. Bundesliga Süd**

	VfL Sindelfingen	1. FC Köln	1. FC Saarbrücken	1. FFC Frankfurt II	TSV Crailsheim	1. FFC 08 Niederkirchen	FC Bayern München II	SV Weinberg	ETSV Würzburg	Alemannia Aachen	TSG 1899 Hoffenheim II	1. FFC Montabaur
VfL Sindelfingen		17. 5.	19. 4.	<b>0:2</b>	<b>1:2</b>	<b>0:1</b>	<b>2:6</b>	<b>1:0</b>	<b>4:2</b>	<b>1:0</b>	<b>2:2</b>	3. 5.
1. FC Köln	<b>3:1</b>		<b>2:0</b>	26. 4.	10. 5.	<b>1:0</b>	25. 5.	<b>1:0</b>	<b>13:0</b>	<b>3:0</b>	<b>1:1</b>	<b>1:0</b>
1. FC Saarbrücken	<b>2:2</b>	<b>3:3</b>		<b>5:1</b>	<b>2:2</b>	<b>1:0</b>	26. 4.	<b>1:1</b>	<b>3:0</b>	<b>7:0</b>	<b>8:0</b>	17. 5.
1. FFC Frankfurt II	<b>2:0</b>	<b>1:3</b>	<b>0:4</b>		25. 5.	<b>3:0</b>	<b>1:1</b>	19. 4.	<b>5:0</b>	3. 5.	10. 5.	<b>2:0</b>
TSV Crailsheim	<b>4:1</b>	<b>0:1</b>	<b>2:1</b>	<b>2:3</b>		19. 4.	<b>1:0</b>	3. 5.	<b>2:0</b>	17. 5.	<b>1:1</b>	<b>3:1</b>
1. FFC 08 Niederkirchen	26. 4.	<b>0:4</b>	10. 5.	<b>0:2</b>	<b>2:2</b>		<b>2:3</b>	<b>5:1</b>	<b>2:2</b>	<b>2:0</b>	17. 5.	<b>2:0</b>
FC Bayern München II	<b>3:1</b>	<b>0:1</b>	<b>1:0</b>	<b>2:2</b>	<b>2:2</b>	3. 5.		17. 5.	<b>4:0</b>	<b>1:1</b>	<b>1:2</b>	<b>1:0</b>
SV Weinberg	10. 5.	<b>1:2</b>	25. 5.	<b>3:2</b>	<b>0:2</b>	<b>2:2</b>	<b>1:0</b>		26. 4.	<b>3:1</b>	<b>0:5</b>	<b>2:0</b>
ETSV Würzburg	<b>1:0</b>	3. 5.	<b>0:3</b>	17. 5.	<b>0:1</b>	<b>4:4</b>	<b>1:4</b>	<b>0:0</b>		<b>1:1</b>	<b>1:0</b>	19. 4.
Alemannia Aachen	25. 5.	19. 4.	<b>4:3</b>	<b>0:4</b>	<b>0:1</b>	<b>2:1</b>	<b>1:4</b>	<b>1:1</b>	10. 5.		26. 4.	<b>1:2</b>
TSG 1899 Hoffenheim II	<b>0:1</b>	<b>0:3</b>	3. 5.	<b>4:7</b>	<b>1:1</b>	<b>3:0</b>	19. 4.	<b>0:5</b>	25. 5.	<b>4:1</b>		<b>2:2</b>
1. FFC Montabaur	<b>0:2</b>	<b>0:6</b>	<b>1:0</b>	<b>4:0</b>	26. 4.	25. 5.	10. 5.	<b>1:2</b>	<b>1:2</b>	<b>1:1</b>	<b>0:0</b>	

**Tabelle 2. Bundesliga Süd**

1. 1. FC Köln	16	14	2	0	48:7	44
2. TSV Crailsheim	16	9	5	2	28:16	32
<b>3. 1. FFC Frankfurt II</b>	<b>16</b>	<b>9</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>37:28</b>	<b>29</b>
4. FC Bayern München II	16	8	4	4	33:18	28
5. 1. FC Saarbrücken	16	7	4	5	43:19	25
6. SV Weinberg	16	6	4	6	22:24	22
7. TSG 1899 Hoffenheim II	16	4	6	6	25:34	18
8. VfL Sindelfingen	16	5	2	9	19:30	17
9. 1. FFC 08 Niederkirchen	16	4	4	8	23:30	16
10. ETSV Würzburg	16	3	4	9	14:47	13
11. 1. FFC Montabaur	16	3	3	10	13:27	12
12. Alemannia Aachen	16	2	4	10	14:39	10

Stand: 30. März 2015



# 1. FFC Frankfurt B-Juniorinnen · Sponsorendank

## Die Endrunde um die Deutsche Meisterschaft im Blick:

## Nach dem 1:0-Erfolg beim FC Bayern München geht die U17 des 1. FFC Frankfurt mit Vorsprung auf die Bundesliga-Zielgerade

**D**rei Punkte Vorsprung auf den FC Bayern München, dazu das bessere Torverhältnis: Nach dem 1:0-Auswärtssieg im Spitzenspiel beim amtierenden Deutschen B-Juniorinnen-Meister hat die U17 des 1. FFC Frankfurt im Kampf um den Staffelsieg in der B-Juniorinnen-Bundesliga Süd alle Trümpfe in der Hand. Das Tor des Tages im Sportpark Aschheim erzielte Larissa Galvez Estrada bereits nach 17 Minuten. An diesem Wochenende pausierte die Liga, allerdings sind Sara Auweiler, Evita Engel, Luisa Gaudl, Laura Lücker, Birte Speck und Hannah Trommer – ebenso wie Johanna Berg aus der U15 – auf einem anderen Gebiet im Einsatz: Die FFC-Nachwuchsspielerinnen kämpfen in Duisburg mit der Hessenauswahl um den U16-Länderpokal.

Das FFC-Trainerteam war vor dem Spitzenspiel im Sportpark Aschheim um Normalität bemüht und relativierte die Bedeutung der Auswärtspartie beim amtierenden Deutschen Meister: „Ein Spiel wie jedes andere“ lautete die Vorgabe. Keine schlechte Taktik – der FFC nahm das Heft von Beginn an in die Hand: Nach einer Ecke kam Evita Engel frei zum

Kopfball – drüber. Besser machte es Larissa Galvez Estrada, die nach einer Flanke aus dem Halbfeld von Kim Olafsson in Szene gesetzt wurde und den Ball im langen Eck unterbrachte – 1:0. Und der FFC blieb am Drücker: Jule Dallmann scheiterte nach einem Doppelpass mit ihrer Schwester Pauline aus acht Metern freistehend an der starken Bayern-Torfrau Franziska Maier (25.) – genauso wie zuvor schon Kim Olafsson (20.). Die Frankfurterinnen blieben auch bis zum Pausenpfeiff tonangebend und schafften es immer wieder, den Spielaufbau des ärgsten Konkurrenten im Titelrennen schon im Aufbau zu stören.

Nach dem Seitenwechsel setzte der FFC auf mehr Kompaktheit und damit eine Vorgabe von FFC-Trainer Matt Ross um. Der FC Bayern hatte zwar nun mehr Ballbesitz, allerdings resultierten daraus kaum gefährliche Tormöglichkeiten. Eine der wenigen Ausnahmen: In der 50. Minute entschärfte das Innenverteidiger-Duo Helene König und Luisa Gaudl eine gefährliche Bayern-Chance in Gemeinschaftsarbeit. In der Folge nutzte der FFC-Nachwuchs die sich bietenden Räume für

einige schnelle Gegenzüge und hatte dabei gleich mehrfach den zweiten Treffer auf dem Fuß: Hannah Trommer (65.) und Kim Olafsson (67./70.) scheiterten jeweils aus aussichtsreicher Position. So blieb's – auch nach einer dreiminütigen Nachspielzeit – beim verdienten Auswärtssieg des Tabellenführers, der die Qualifikation zur Endrunde um die Deutsche Meisterschaft nun in der eigenen Hand hat.

So weit denkt Co-Trainer Chris Heck aber noch nicht: „Nach dem wichtigen Sieg beim FC Bayern München, der durchaus hätte höher ausfallen können, gilt unsere Konzentration nun voll und ganz dem Spiel gegen Eintracht Frankfurt.“ Das Stadtderby findet acht Tage später als geplant, am 26. April 2015, 14.00 Uhr, im Stadion am Brentanobad, statt. Am ursprünglich vorgesehenen Termin sind gleich 18 Spielerinnen beider Teams verhindert: Vier Akteurinnen der Eintracht und 14 des 1. FFC Frankfurt zählen zur Mannschaft der Carl-von-Weinberg-Schule, die bei der Schul-Weltmeisterschaft vom 12. bis 20. April 2015 in Guatemala um den Titel spielen wird.

**DAS FFC-BUNDESLIGATEAM UND SIDI Sportmanagement**

**BEDANKEN SICH BEI ALLEN SPONSOREN**

**DIE SPONSOREN UND PARTNER DES 1. FFC FRANKFURT**

<b>Trikotsponsor</b>		<b>Versicherungspartner</b>		<b>Special-Premiumpartner</b>	
COMMERZBANK		Allianz		LOTTO Hessen	
<b>PREMIUMPARTNER</b>					
Fraport	VGf	EMW	DRUCKEREI E-SAUERLAND	SPORTSTADT FRANKFURT AM MAIN	
Offizieller Sportsponsor: adidas	Offizieller Druckereipartner: DRUCKEREI E-SAUERLAND	Offizieller Kfz-Partner: MATTHES Automobile	Offizieller Ritz-Partner: RITZ Hotel	Offizielles Hotel: relexa hotel FRANKFURT	Offizieller Sicherheitspartner: SECURITAS
Offizieller Lebensversichererpartner: Allianz	Offizieller Bierpartner: licher	Offizieller TV-Medienpartner: hrfernsehen	Offizieller Nahrungsmittelpartner: MIX	Offizieller Fotopartner: papierarte alliance	Offizieller Baupartner: KAEFER
Offizieller Lebensmittelpartner: B-SCHMITT	Offizieller Fitnesspartner: TITUS FREERUN	Offiz. Wirtschaftspartner: Schreiner	Offizieller Partner: YASKAWA	Offizieller Technikpartner: POLYSPORT	Offizieller Hochleistungspartner: TST

ALLEN FANS, FÖRDERERN, VER- TRETERN VON PRESSE, FUNK UND FERNSEHEN, BEI DEN ZAHLREICHEN EHRENAMTLICHEN HELFERINNEN UND HELFERN DES 1. FFC FRANKFURT SOWIE BEI ALLEN INSERENTEN DER FFC-ZEITUNG „ANPFIFF“ FÜR IHR FREUNDLICHES ENGAGEMENT.

SIDI-SPORTMANAGEMENT · KASTELLSTRASSE 32 · 60439 FRANKFURT/MAIN · TEL. 0 69 / 58 53 53 · FAX 0 69 / 58 77 68



Anmeldung & Infos unter:  
[www.ffc-maedchenfussballschule.de](http://www.ffc-maedchenfussballschule.de)

Nach der grandiosen WM 2011 im eigenen Land sowie dem EM-Sieg 2013 sind die Begeisterung und das Interesse am Frauenfußball noch einmal spürbar angestiegen. Immer mehr Mädchen wollen ihren Idolen wie Saskia Bartusiak, Kerstin Garefrekes, Kathrin Hendrich, Svenja Huth, Kim Kulig, Simone Laudehr, Dzsener Marozsán, Celia Sasic und Bianca Schmidt sowie unseren internationalen Stars wie der japanischen Weltmeisterin Kozue Ando, der Spanierin Vero Boquete, der Schweizerin Ana-Maria Crnogorcevic oder der Waliserin Jessica Fishlock nacheifern.

Der mehrfache Deutsche Meister, DFB-Pokalgewinner sowie dreifache UEFA-Pokalsieger 1. FFC Frankfurt sieht diese Entwicklung als große Herausforderung an, die Aktivitäten seiner FFC-Mädchenfußballschule weiter auszubauen und immer mehr jungen talentierten Mädchen den Spaß am Fußballspielen zu vermitteln.

Unter dem Motto „Förderung und Talentsichtung“ gibt es auch im Jahr 2015 in den Oster-, Sommer- und Herbstferien Kurse für interessierte Mädchen von 8–14 Jahren, einen Kurs für 14- bis 18-Jährige sowie zwei Kurse für Torhüterinnen.

Eingebunden in das professionelle viertägige Kursprogramm sind Weltmeisterinnen, Bundesliga-Spielerinnen sowie Trainer des 1. FFC Frankfurt.

**Kursgebühr je Teilnehmerin € 150,-**

In der Kursgebühr enthalten sind die Spiel-ausrüstung (Trikot, Hose und Stutzen) sowie die Verpflegung und Betreuung zwischen den Trainingseinheiten.

## Entdecke und trainiere dein Talent in der Mädchenfußballschule des 1. FFC Frankfurt

Melde dich an...  
und mach mit!  
Wir freuen uns  
auf dich!



PARTNER DER FFC-MÄDCHENFUSSBALLSCHULE



# Talente-Sichtungstag 2015



**Mittwoch, 8. April 2015  
15.00 – 18.00 Uhr**

Kunstrasenplatz Stadion am Brentanobad  
Rödelheimer Parkweg 39, 60489 Frankfurt

Unter den Augen lizenzierter Trainer des  
1. FFC Frankfurt haben talentierte Spielerinnen  
(Feldspielerinnen sowie Torhüterinnen)  
der **Jahrgänge 2000 – 2004** die Möglichkeit,  
für unsere Nachwuchsmannschaften ihr Können  
unter Beweis zu stellen.



## **Kontakt:**

1. FFC Frankfurt  
Praunheimer Landstraße 78  
60488 Frankfurt am Main  
☎ 069 / 24 24 87 40  
E-Mail: [jugend@ffc-frankfurt.de](mailto:jugend@ffc-frankfurt.de)



**Anmeldung bis zum  
7. April 2015**

UEFA-Cup-Sieger: 2002 / 2006 / 2008 · Deutscher Meister: 1999 / 2001 / 2002 / 2003 / 2005 / 2007 / 2008 · DFB-Pokal-Sieger: 1999 / 2000 / 2001 / 2002 / 2003 / 2007 / 2008 / 2011 / 2014



[www.ffc-frankfurt.de](http://www.ffc-frankfurt.de)

**1** ist mir wichtig:  
Immer einen Schritt  
vorausdenken.

Steffi Jones, Fußball-Weltmeisterin und Allianz Kundin

**Machen Sie sich jetzt  
bereit für Ihre Zukunft.**

Steffi Jones weiß aus Erfahrung:  
Wer mit seiner Altersvorsorge  
wartet, verzichtet auf Geld.  
Darum setzen Sie lieber jetzt  
auf attraktive Renditechancen  
– mit Vorsorgelösungen der  
Allianz. Wie Sie davon profitieren,  
erfahren Sie gleich hier:

[allianz.de/zukunftplanen](https://allianz.de/zukunftplanen)

**Hoffentlich Allianz versichert.**

**Allianz** 

COMMERZBANK  ARENA



## Unser kostenloses Girokonto – jetzt mit Motiv-Kreditkarte.\*

Kostenloses Girokonto mit  
**50€** + kostenloser  
Startguthaben\* + Kreditkarte\*

Sichern Sie sich jetzt das kostenlose Girokonto mit Zufriedenheitsgarantie.  
[www.girokonto.commerzbank.de](http://www.girokonto.commerzbank.de)

\* Kostenlos nur bei privater Nutzung und ab mind. 1.200€ monatl. Geldeingang, sonst 9,90€ je Monat. Startguthaben 50€ erst nach 3-monatiger Kontonutzung (mind. 5 monatl. Buchungen über je 25€ oder mehr) und nur, wenn seit 24 Monaten kein Zahlungsverkehrskonto bei der Commerzbank besteht. Zahlung 50€ bei Nichtgefallen erst nach regelmäßiger Kontonutzung über mind. 1 Jahr (mind. 5 monatl. Buchungen über je 25€ oder mehr) und nachfolgender Kontokündigung unter Angabe von Gründen binnen 15 Monaten nach Kontoeröffnung. Kreditkarte mit DFB-Motiv im 1. Jahr kostenlos, danach Jahresgebühr 34,90€, Bonität vorausgesetzt. Angebot gültig bis 30.06.2015. Details und Voraussetzungen unter [www.girokonto.commerzbank.de](http://www.girokonto.commerzbank.de)



**COMMERZBANK**   
Die Bank an Ihrer Seite